

Stadttheater Sursee

Jost Meyerhans neuer Betriebsleiter

Der neue Betriebsleiter des Stadttheaters Sursee heisst Jost Meyerhans. Er löst im Spätsommer Walter Dubach ab, der in den beruflichen Ruhestand tritt. Den Bereich Elektrotechnik und Sicherheit übernimmt Fynn Bolliger.

Der langjährige Betriebsleiter des Stadttheaters Sursee Walter Dubach wird im September dieses Jahres pensioniert. Er hatte die Betriebsleitung des im Jubiläumsjahr 2000 baulich erneuerten und erweiterten Hauses vor rund 15 Jahren übernommen. Seither hat Walter Dubach die unterschiedlichsten Funktionen aus *einer* Hand wahrgenommen und war somit ein zentraler Ansprechpartner für die Musik- und Theatergesellschaft und für die übrigen Veranstalter im Stadttheater. Bis vergangenen Sommer betreute er auch die Theater-Gastronomie. Die Stiftung Stadttheater und die Musik- und Theatergesellschaft Sursee danken Walter Dubach schon heute für seine grossen Verdienste um die betrieblichen, technischen und baulichen Belange des Stadttheaters während der vergangenen Jahre.

Der Stiftungsrat hat auf den 1. September 2014 Jost Meyerhans zum neuen Betriebsleiter gewählt. Jost Meyerhans wird im Rahmen eines Teilzeit-Pensums die Verantwortung für die betriebliche Führung und die bauliche und technische Betreuung des Hauses übernehmen – neben der künstlerischen Direktorin Isabelle Ruf-Weber, welche seit letztem Jahr für die künstlerische Führung und das kulturelle Profil des Stadttheaters verantwortlich zeichnet. Der Stiftungsrat schätzt sich glücklich, dass mit Jost Meyerhans ein Surseer als Betriebsleiter zur Verfügung steht, der mit unserem Theater von Kindsbeinen an aufs Engste vertraut und verbunden ist. Nebst langjähriger praktischer Erfahrung mit Haus und Betrieb des Theaters verfügt Jost Meyerhans über mannigfache einschlägige Berufskennntnisse und -erfahrungen, die ihn für die Aufgaben der Betriebsleitung optimal qualifizieren.

Der bisher von Jost Meyerhans betreute Bereich Elektrotechnik und Sicherheit wird ab demselben Zeitpunkt durch Fynn Bolliger im Rahmen eines Teilzeit-Pensums verantwortet werden. Der Stiftungsrat freut sich, dass mit Fynn Bolliger ein junger Fachmann, der von Jost Meyerhans eingeführt wurde und sich im Stadttheater bereits seit Jahren kompetent und motiviert einsetzt, die Verantwortung für diesen wichtigen Bereich übernimmt.

Die administrativen Belange der Betriebsleitung werden künftig durch ein Sekretariat betreut werden, das die Stiftung Stadttheater zusammen mit dem benachbarten Sankturbanhof führen wird. Bereits seit September 2013 ist überdies Luzia Dahinden-Ineichen als Pächterin für die Theater-Gastronomie zuständig. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass das Stadttheater mit den getroffenen Dispositionen in eine gute betriebliche Zukunft geführt werden kann.